

## Nick Wilder liefert ein Feuerwerk der Extraklasse!

„Das Leben ist wilder als man denkt – Ein Abend von und mit Nick Wilder“

Das Rostocker Unternehmen Centogene hat dafür gesorgt, dass die Auflagen des Gesundheitsamtes eingehalten werden. Bei allen Gästen und dem Team, die direkt auf Fehmarn anwesend waren, wurden zweimal getestet, einmal vor der Anreise und einmal am Tag der Ankunft, dem 07. Mai, ebenfalls durch Centogene durchgeführt. „Nur so konnten wir die strengen Auflagen erfüllen.“, sagt Nick Wilder.



© Manuel Büchner

Die Beteiligten vor und hinter den Kulissen waren nervös, würde alles gutgehen? Ein technisch hoch angesetzter Event, den es so noch nie gegeben hat, das Pilotprojekt was wegweisend sein wird, in Zeiten der Corona-Pandemie.

Um 20:00 Uhr war es endlich so weit. Nach monatelangen Vorbereitungen und Planung für das große Livestream-Event von und mit Nick Wilder ging endlich los.

Moderator Sebastian Conrad ergreift das Wort begrüßt die im Filmtheater befindlichen Gäste und die Zuschauer vor den unzähligen Bildschirmen! Er erklärt kurz was es mit dem Stream auf sich hat und dann betritt der Mann, um dessen Leben es an diesem Abend, unter großem Applaus die Bühne, die eigens für diese Veranstaltung präpariert wurde. Es folgte ein bunter und abwechslungsreicher Abend mit großartigen Gesprächen mit Weggefährten und Freunden wie z. B. Helmut Zierl, Nicks Ehefrau Christine Mayn, die mit einem Einspieler ihrer Hochzeit überrascht wurde und Eva Habermann. Immer wieder hat Nick Auszüge aus seiner Biografie „Hallo Herr Kaiser – Das Leben ist wilder als man denkt“, gelesen. Zwischen den Talkgästen gab es fantastische musikalische Acts. Die alte Schulband Flangia Kaiphos machte den Anfang, und weitere Acts folgten wie Nathalie Dorra, Max & Friends, Floy und Nicole Mühle, um nur ein paar zu nennen. Auch gelangen die Liveschaltungen rund um den Globus, sei es nach Lettland zu Marcus Grüsser, nach Südtirol zu Norbert und Alexander Rier, die gemeinsam mit Nick musizierten. Es ging über den großen Teich zu dem Kult-Auswanderer Paar Konny und Manuela Reimann, und es gelang sogar eine Doppel-Schaltung von Fehmarn nach München zu Harold Faltermeyer und noch rüber nach Philadelphia zu Allan R. Scott, dem Chef vom Helena Symphony Orchestra.

Zum Ende wurde Sebastian Conrad von Yared Dibaba, dem Plattschnacker des Nordens abgelöst und es folgte der Teil des Abends, an dem nur Platt gesprochen wurde. Mit einem kleinen Einspieler über das älteste Modell Deutschlands, Frau Erna König (live auf der Bühne), wurde es sogar noch einmal emotional. Mit ihren 97 Jahren zierte sie die Impfkampagnen-Plakate gegen das Corona-Virus. Am Sonntag, den 09. Mai 2021 hat Erna ihre zweite Impfung erhalten.

Fehlen durfte natürlich nicht, der Ohrwurm schlecht hin. „These Boys Must Be Free – op Platt“ den Nick zusammen mit Floy, Yared Dibaba und den Charchulla Zwillingen vor kurzem aufgenommen und veröffentlicht hat. Die Gäste und Zuschauer erhielten hier Einblicke aus dem Tonstudio.

Ein rundum gelungener Abend wurde mit einem Glitter-Feuerwerk erfolgreich beendet und alle waren erleichtert, dass es zu keinen technischen Katastrophen gekommen ist.

Das Herzensprojekt von Nick ist geglückt und das Feedback, welches auf uns auf den unterschiedlichen Wegen erreicht hat, ist durch die Bank weg positiv und die Zuschauer übermittelten Glückwünsche und bedankten sich für einen kurzweiligen Abend mit buntem Programm, welches am Ende dann doch gute 3 ½ Stunden ging.

An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei Michi von der Firma Max Mildenstein (Getränkemarkt auf Fehmarn) bedanken, natürlich auch bei H.P. Jansen und Karsten Frick vom Burger Filmtheater, bei Susanne Skerra von „Wissers Hotel“ sowie bei Peter Wolf von „Hotel Burgklause“.

Danke auch an Bettina und Stefan Lübke, Jürgen Fendt, der Nikolai Kirche, dem Amt Fehmarn, Oliver Behnke vom Tourismus Verein, der Bäckerei Börke und danke auch für unsere zertifizierten Masken, mit Logo-Aufdruck von Denis Zuehlke und Livingguard.

Auch Herrn Fabian Kohlscheen vom „Hafen Hotel“ in Heiligenhafen danken wir für seine großartige Unterstützung!